



12 **Gebrauchsmuster**

U 1

(11) Rollennummer 8 90 03 752.9

(51) Hauptklasse F21S 13/12

Nebenkategorie(n) F21S 17/04 A47G 33/00

(22) Anmeldetag 31.03.90

(47) Eintragungstag 09.08.90

(43) Bekanntmachung
im Patentblatt 20.09.90

(54) Bezeichnung des Gegenstandes
Glashölle mit Kappe für die Verbrennung von
Kerzen oder ähnl.

(71) Name und Wohnsitz des Inhabers
Simons, Georg, 5353 Mechernich, DE
LBE Interesse an Lizenzvergabe unverbindlich erklärt

1. Beschreibung:

Wiederverwendbare Glas-Leuchthülle aus klarem oder farbigem Glas mit Temperatur- und Sauerstoff regelnder Kappe - zur Aufnahme von Wachs- Kompo- oder Öllichtern für Grableuchten und andere.

2. Stand der Technik:

Zur Zeit werden für die Verbrennung von Wachs- Kompo- und Öllichter Hüllen aus PVC verwendet. Diese setzen durch Verbrennung, Verackmou-
nung und Verbrennungswärme Salzsäure, Gase und Ruß frei. Außerdem sind es Einweg-Artikel. Diese Art Hüllen belasten in hohem Maße Umwelt und Deponieraum.

3. Aufgabe:

Der im Anspruch 1 angegebenen Erfindung liegt die Aufgabe zu Grunde, eine funktionelle Hülle zu schaffen, die weder Umwelt noch Deponieraum belastet und letztendlich billiger als die bisherige Art ist.

4. Vorteile:

Die Glasleuchthülle (der Glaskörper) ist mit einer Einloch- Mehrloch oder doppelten Mehrloch-Kappe versehen.

Die doppelte Lochkappe ist so konstruiert, daß durch Drehen einer Kappe die Öffnungen derselben sich mehr oder weniger öffnen oder schließen. Dadurch wird die Temperatur im Glaskörper geregelt. Es bleiben keine Wachs- oder Verbrennungsröste an der Hüllenwand haften. Gleichzeitig ist dadurch der Abzug der verbrauchten Luft und die Sauerstoffzufuhr regelbar. Auch die seitlichen Öffnungen im Glaskörper selbst können für diesen Zweck geöffnet oder geschlossen werden.

5. Weiterbildung wie unter 2. bis 4.

6. Darstellung der Erfindung

Ein Ausführungsbeispiel der Erfindung wird an Hand der Zeichnung Figur 1 - 3 erläutert. Es zeigen:

- Figur 1) Glashülle mit 1-Loch-Kappe
- 2) Glashülle mit Mehrlochkappe
- 3) Glashülle mit doppelten Mehrlochkappe

Schutzansprüche:

1. Glashülle mit Kappe für die Verbrennung von Kerzen oder ähnl. in Grablaternen oder freistehend.
dadurch gekennzeichnet,
daß eine feuerfeste Glashülle als Aufnahme für den Brennkörper aus Wachs, Öl, oder ähnl. dient, die mit einer 1-Loch-Kappe versehen ist, (Figur 1)

2. Glashülle nach Anspruch 1
dadurch gekennzeichnet,
daß der Glaskörper mit einer Mehr-Loch-Kappe versehen ist. (Fig.2)

3. Glashülle nach Anspruch 1
dadurch gekennzeichnet:
daß die Glashülle mit doppelt drehbaren Lochkappen versehen ist. (Fig.3)

Hochachtungsvoll



31.03.90

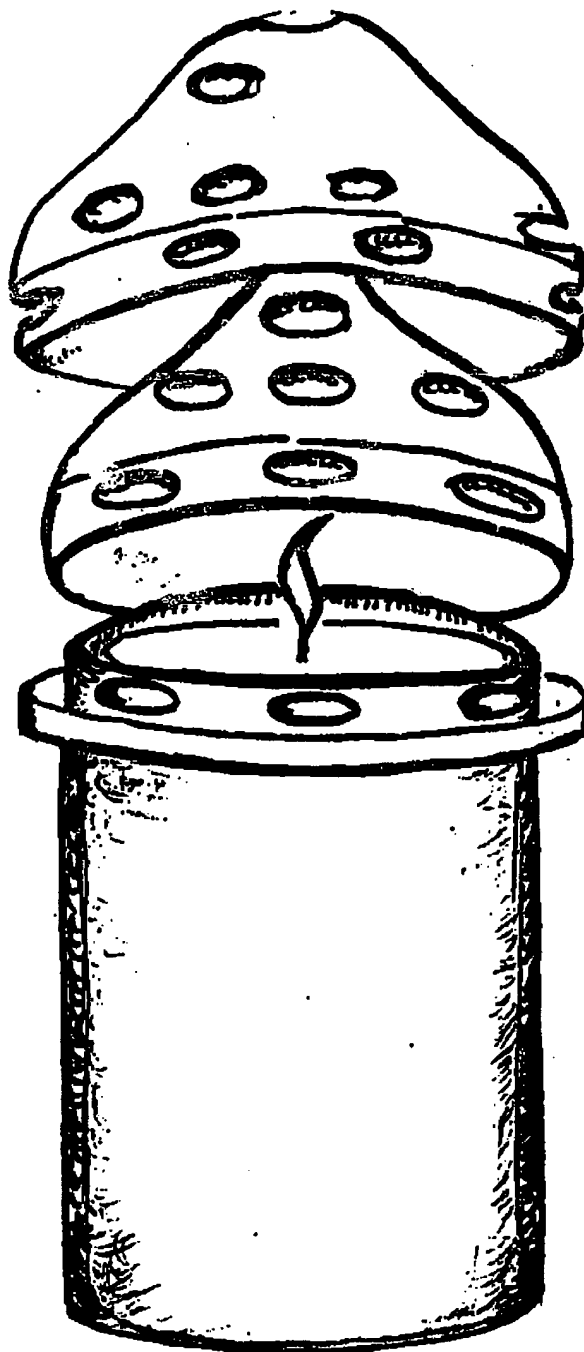


Fig. 3

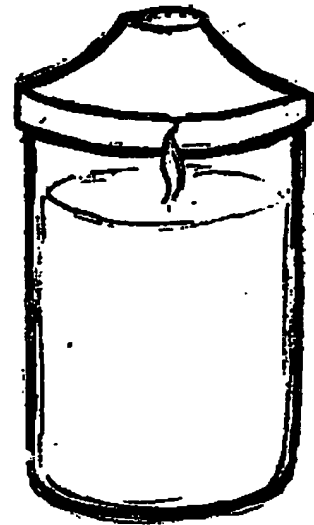


Fig. 1

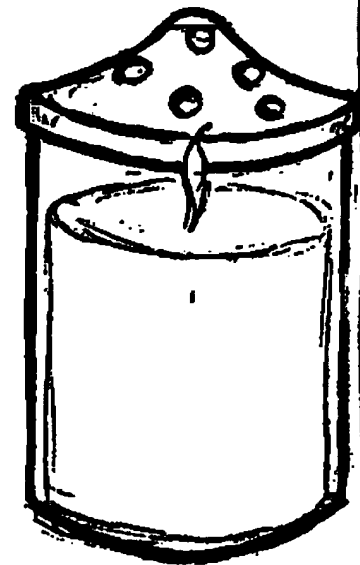


Fig. 2